

**Rede anlässlich der Verleihung der Sportabzeichen 2008
Mittwoch, 22.04.2009, 18 Uhr, Kreishaus Euskirchen**

Anrede

Eine der schönsten Aufgaben für mich als Landrat ist es zweifelsfrei, Ehrungen vorzunehmen.

Deshalb freue ich mich, Sie alle heute Abend als Landrat des Kreises Euskirchen und als Vorsitzender des KreisSportBundes Euskirchen zur Verleihung der Sportabzeichen bei uns im Kreishaus Euskirchen begrüßen zu können.

Mein besonderes Willkommen gilt den Vertreterinnen und Vertretern

- der Vereine,
- der Schulen
- sowie der Stadt- und Gemeindesportverbände und der Sportabzeichenstützpunkte

Sie alle sind heute hierher gekommen, um die Auszeichnungen für Leistungen im Sportabzeichen-Wettbewerb 2008 entgegen zu nehmen.

Innerhalb dieser Aktion hat der KreisSportBund insgesamt 2.415 Sportabzeichen (im vergangenen Jahr waren es 2.098) verliehen und Wiederholungen bestätigt.

2.415 Sportabzeichen: Das ist schon eine imposante Zahl, die auch den Beliebtheitsgrad des Sportabzeichens eindrucksvoll abbildet. Über die Steigerung von 317 Sportabzeichen innerhalb der beiden letzten Wettbewerbe freue ich mich ganz besonders.

Hinter dieser Zahl stehen all diejenigen Sportlerinnen und Sportler, die über einen langen Zeitraum konsequent trainiert haben, damit sie mit hoher Fitness und Leistungsfähigkeit die Prüfungsbedingungen erfüllen können.

Denn das Sportabzeichen kann nämlich keineswegs einfach so nebenher erworben werden. Es erfordert Konsequenz und Disziplin im Training, um das selbst gesteckte Ziel zu erreichen.

Als Vorsitzender des KreisSportBundes bin ich stolz darauf, dass wir den Erwerb des Sportabzeichens zentral in allen Städten und Gemeinden des Kreises Euskirchen anbieten können.

Darüber hinaus ist das Sportabzeichen in vielen Vereinen fester Bestandteil des jeweiligen Sportangebotes.

Danken möchte ich heute auch den zahlreichen Lehrkräften an den Schulen unseres Kreises Euskirchen, die unsere Sportabzeichenaktion unterstützen.

Auch in diesem Jahr werden neben den Einzelsportlern, die zum Teil schon seit vielen Jahren bei den Sportabzeichenwettbewerben dabei sind, die Organisationen und Familien, die ihre Mitglieder in überdurchschnittlicher Zahl für die Ablegung des Sportabzeichens begeistern konnten, ausgezeichnet.

Die besondere Ehrung der Organisationen und Familien einmal im Jahr, ist inzwischen zu einer Tradition im Kreis Euskirchen geworden. Sie dokumentiert, dass private Gesundheitsvorsorge und persönliche Fitness einen hohen Stellenwert bei uns im Kreis Euskirchen genießen. Denn wir alle wissen, wie wichtig Bewegung ist. Schon bei jungen Menschen treten heute krankhafte Symptome auf, die oft durch mangelnde Bewegung hervorgerufen sind. Hier muss gegengesteuert werden, und ich meine, dass dem Erwerb des Sportabzeichens dabei eine große Bedeutung zukommen kann.

Außerhalb des Wettkampf- und des Spitzensports ist das Sportabzeichen die höchste sportliche Anerkennung mit Ordenscharakter, die ein Sportler erreichen kann. Hieraus ergibt sich auch die Philosophie des Sportabzeichenwettbewerbs: Die Bürgerinnen und Bürger sollen animiert werden, sich durch Sport gesund und fit zu halten, um die begehrte Auszeichnung erhalten zu können.

Die heute auszuzeichnenden Sportlerinnen und Sportler haben mit dem Erwerb des Sportabzeichens etwas für sich, für Ihre

Gesunderhaltung getan, und gleichzeitig haben Sie mit ihrer Aktivität ein Vorbild gegeben. Sie haben sich damit um den Breitensport verdient gemacht.

Hierfür danke ich Ihnen als Vorsitzender des Kreissportbundes und besonders auch als Landrat unseres Kreises Euskirchen sehr herzlich.

Sie wissen, dass der Sport im Kreis Euskirchen einen hohen Stellenwert besitzt. Alle Fraktionen des Kreistages stehen für Sportförderung und haben demzufolge die finanziellen Mittel hierfür seit 2007 auf jährlich 3.500 € erhöht. Aber nicht nur der Kreis fördert die sportliche Betätigung. Auch viele Krankenkassen honorieren ein gesundheitsförderndes Verhalten und haben das Sportabzeichen inzwischen als Leistungsnachweis in ihr Prämien- und Bonusprogramm aufgenommen. An dieser Stelle freue ich mich ganz besonders, heute Abend Frau Petra Vossen als Vertreterin der Barmer Ersatzkasse begrüßen zu können.

Die Barmer Ersatzkasse stellt - wie schon in den vergangenen Jahren - wieder Sachpreise für die Familien zur Verfügung. Ein weiteres Sponsoring erfährt der Sportabzeichen-Wettbewerb seit Jahren durch die Kreissparkasse Euskirchen. Diese Zuwendung wird für die kostenlose Abgabe der Schüler- und Jugendsportabzeichen verwendet.

Sowohl bei der Kreissparkasse Euskirchen als auch bei der Barmer Ersatzkasse bedanke ich mich für die jeweiligen Unterstützungen sehr herzlich.

Ich freue mich nun darauf, die verdienten Auszeichnungen überreichen zu können und beginne mit den Erwerbern des Sportabzeichens in "Gold mit Zahl":